

## Pressemitteilung

**Nr. 01/19 vom 7. Januar 2019**

Westfalen AG  
Industrieweg 43  
48155 Münster  
www.westfalen.com

Simone Kötter  
Unternehmenskommunikation  
Redakteurin  
Tel. + 49 251 695-593  
Fax + 49 251 695-73309  
redaktion@westfalen.com

### **Westfalen Gruppe informiert Feuerwehr Mülheim rund um neue Antriebsenergien**

E-Autos oder Wasserstoffantrieb - Immer mehr Fahrzeuge mit alternativen Antriebsarten drängen auf den Markt. Auch die Feuerwehren im Land müssen sich dementsprechend rund um das Thema Mobilität der Zukunft fortbilden. Im Zuge der neuen Herausforderungen kooperiert die Westfalen Gruppe, mit 260 Stationen der größte konzernunabhängige Tankstellenbetreiber in Deutschland, mit der Berufsfeuerwehr der Stadt Mülheim an der Ruhr.

Kürzlich fand in Mülheim eine erste Schulung am Beispiel eines Wasserstoff-Fahrzeugs statt. „Es ist wichtig, dass wir uns intensiv mit dem Aufbau und der Funktionsweise der neuen Fahrzeuge auseinandersetzen, um zum Beispiel Rettungsmaßnahmen bei Unfällen richtig durchführen zu können“, sagt Christian Sebus von der Berufsfeuerwehr Mülheim. „Der Austausch mit den Fachleuten der Westfalen Gruppe ist hier für uns sehr hilfreich.“

Die Westfalen Gruppe engagiert sich seit Jahren auch für alternative Antriebsenergien wie Autogas und Elektromobilität, betreibt seit zwei Jahren zudem eine der ersten Wasserstoff-Tankstellen in Nordrhein-Westfalen und hat mehrere Wasserstoff-Fahrzeuge im Portfolio.



Qualitätsmanagementsystem  
DIN EN ISO 9001 und 14001  
Gase/Energieversorgung

Aufsichtsrat: Wolfgang Fritsch-Albert (Vors.)  
Vorstand: Dr. Thomas Perkmann (Vors.), Dr. Meike Schöffler, Torsten Jagdt  
Amtsgericht Münster HRB 186  
Commerzbank Münster · IBAN DE48 4004 0028 0395 4492 00 · BIC COBADE33XXX  
Sparkasse Münsterland Ost · IBAN DE54 4005 0150 0000 0071 38 · BIC WELADED1MST  
Volksbank Münster · IBAN DE64 4016 0050 0001 6045 00 · BIC GENODEM1MSC  
Postbank Dortmund · IBAN DE89 4401 0046 0039 2254 67 · BIC PBNKDE33XXX  
USt.-IdNr. DE126117135



**Westfalen**

„Was ist bei batterie- oder brennstoffzellenbetriebenen Autos zu beachten, wo liegen welche Leitungen, wie verhält sich die Technik bei einem Unfall? – All diese Fragen lassen sich am besten klären, wenn man das Auto direkt vor sich hat“, unterstreicht Marc Fasel, Koordinator Neue Antriebsenergien und Services bei der Westfalen Gruppe. „Für uns als Unternehmen ist es selbstverständlich, dass wir die Rettungskräfte aktiv bei ihren Fortbildungen unterstützen.“

**Bildunterschriften (Fotos: Westfalen AG, Münster):**

Die Westfalen Gruppe und die Feuerwehr Mülheim arbeiten bei alternativen Antriebsarten wie Wasserstoff zusammen: (v.links) Andreas Jaruschowitz, Christian Sebus (Wachführer), Jens Fasel, Marc Fasel (Westfalen Gruppe) , Christian Neundorf, Marco Wendland, Heiko Gierok und Torsten Arndt.

**Westfalen Gruppe**

Die Westfalen Gruppe ist als Technologieunternehmen der Energiewirtschaft mit insgesamt 23 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in Deutschland, Belgien, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und Tschechien tätig. Das im Jahre 1923 gegründete Familienunternehmen mit über 20 Produktionsstandorten in Europa hat seinen Hauptsitz in Münster. Die Geschäftsfelder sind Gase, Energieversorgung und Tankstellen. Die Westfalen Gruppe erwirtschaftete mit rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von über 1,7 Milliarden Euro.

**Diese Pressemitteilung und die Fotos finden Sie unter:**

<http://www.westfalen.com/unternehmen/pressecenter/pressemitteilungen.html>